

## Organisation

### Reisetermin

30. August bis 10. September 2015

### Vorbereitungstreffen

Samstag, 18. Juli 2015 in Augsburg, KHG

### Kosten

Wir erwarten das Angebot von AEI in der nächsten Zeit, Reisekosten erfahrungsgemäß pro Person ca. 1.685 Euro. Enthaltene Leistungen: Flug inkl. Nebenkosten, Unterkunft, Mahlzeiten, Besichtigungsfahrten, Eintritte, Übersetzungen, Betreuung während der Reise, landesübliche Trinkgelder (ca. 50 Euro).

Nicht inbegriffen: persönliche Versicherungen.

### Übernachtung und Verpflegung

Wir wollen die Hälfte der Zeit in Familien übernachten und dort auch frühstücken, die andere Hälfte im Hotel; die Mahlzeiten werden weitgehend in Restaurants eingenommen.

### Information und Anmeldung

ab sofort bis spätestens Ende April

pax christi Augsburg

Christian Artner-Schedler

Ottmarsgässchen 8, 86152 Augsburg

Telefon: 0821/517751 Fax: 0821/4506325

E-mail: augsburg@paxchristi.de



Besuch im Friedensdorf Neve Shalom/ Wahat al Salam

## Unser Partner in Bethlehem

### Das Arab Educational Institute (AEI)

Das AEI, Mitglied von pax christi International, wurde als Initiative von Christen und Muslimen im Jahr 1986 gegründet, um „*Hoffnung in die palästinensische Gesellschaft zu bringen, und die Botschaft von Bethlehem – Friede, Gerechtigkeit und Versöhnung – in die Welt zu tragen.*“

Die Ziele des AEI sind:

- Förderung des Friedens und gewaltfreier Initiativen
- Entwicklung der Zivilgesellschaft
- Zusammenleben von ChristInnen und Muslimen/Muslimas

Das AEI arbeitet vor allem mit Schülern, Studenten, Frauen und Lehrkräften im Raum Bethlehem, Ramallah und Hebron.



## Es ist Zeit für Palästina

Es ist Zeit für einen gerechten Frieden für Palästina und Israel.

Es ist an der Zeit, 60 Jahre Konflikt, Unterdrückung und Angst zu beenden.

Es ist Zeit für die Befreiung aus der Besetzung.

Es wird Zeit, dass die Israelis in Sicherheit und innerhalb sicherer Grenzen leben, auf die sie sich mit ihren Nachbarn geeinigt haben.

Es ist Zeit, mit der Doppelmoral aufzuräumen.

Es ist Zeit für den Frieden.

Auszug aus: Botschaft des Ökumenischen Rates, 2008

Gestaltung und Fotos: Katinka Molde, moldegrafik

## Liebe Interessierte an der Begegnungsreise,

neben vielen Gewaltschauplätzen der Welt ist der Nahe Osten leider einer der beständigsten und der vielschichtigsten. So ist diese Region – auch aufgrund unserer deutschen Geschichte – immer eine wichtige Aufgabe und Herausforderung für pax christi. Seit einigen Jahren ist Israel-Palästina ein Schwerpunkt der Friedensarbeit auch von pax christi Augsburg. Viele Kontakte zu wunderbaren, friedensbewegten Menschen in beiden Gesellschaften sind daraus entstanden, und so ist es für uns nur ein folgerichtiger Schritt, unsere Solidarität und Empathie durch direkte Begegnungen im Land selbst zu untermauern und zu festigen.

So soll diese Reise primär eine Begegnungs- und Solidaritätsreise nach Palästina sein, aber auch Gespräche und Treffen mit israelischen Gruppen beinhalten.

- Wie erleben die Menschen vor Ort die Situation?
- Was sind die täglichen Auswirkungen der Checkpoints, der Besatzung, der Mauer, der Gewalt auf beiden Seiten?
- Gibt es Ideen, Visionen oder gar konkrete Schritte zur Lösung der scheinbar unlösbaren Probleme?
- Welche Rolle spielen die Friedens- und Menschenrechtsgruppen in Israel und Palästina?
- Und was kann von außen zum Frieden beigetragen werden?

Diesen und weiteren Fragen wollen wir bei dieser Fahrt nachgeben, zu der pax christi Augsburg alle Interessierten herzlich einlädt. Wir wollen Land und Leuten begegnen.



Kontaktfreudige Kinder im Flüchtlingslager Deheishe in Bethlehem



Besuch bei Daoud Nassar und seinem Friedensprojekt *Tent of nations*



Gastfreundschaft wird in Palästina groß geschrieben



Augsburger Friedenspreisträgerin Sumaya Farhat-Naser in Birzeit

## Programm

Programmpunkte, die von unserem Partner AEI vor Ort (d.h. Änderungen gut möglich), in Planung sind:

- Gespräch mit AEI, Information über die aktuelle gesellschaftliche und politische Situation in Palästina und die Arbeit des AEI.
- Treffen mit MACHSOMWATCH (israelische Menschenrechts-Frauenorganisation zu Checkpoints)
- morgentlicher Besuch eines Checkpoints
- Begegnung mit dem Komitee gegen Hauszerstörung (israelische Organisation) mit Besuch vor Ort, z.B. Ost-Jerusalem
- Neve Shalom/Wahat al Salam
- Begegnung mit Daoud Nassar und dem Projekt *Tent of nations*
- Thema: Landenteignung, gewaltfreier Widerstand und ein Ort der Begegnung zwischen Religionen und Kulturen
- Treffen mit *Rabbiner für den Frieden*
- Treffen mit *parents circle*
- Treffen mit *breaking the silence*
- Mauerbesuch
- Besuch eines Flüchtlingslagers
- Fahrt nach Hebron (Altstadt, Patriarchengräber)
- Ausflug ans Tote Meer mit Familien
- Fahrt nach Jerusalem, Stadtrundgang
- Freizeiten, weitere Aktivitäten, Gespräche, Besichtigungen je nach der aktuellen Situation
- Besuch einer Siedlung Stand: Februar 2015

Offene Programmpunkte

- Sumaya Farhat-Naser



Reiseführer Reuven Moskovitz in Jerusalem